Bestattung „Sarg & Nagel"
Sylvia Bruyant

DO 31.01, SA 02., DO 07. & FR 08.02.2019
um 20:00 Uhr, im Uni-Audimax (42/115)



DIE Theatergruppe an der Uni KL präsentiert:
eine Komödie von Sylvia Bruyant

Bestattung „Sarg & Nagel"



Dernière - Tote Frauen trinken nicht...
Ein Teil des Produktionsteams
der Theater-AG (Juli 2018)

mit freundlicher Unterstützung der

de Schutter Bestattungen
Seit einem Jahrhundert Zeit für Menschen
www.deschutter.de

www.uni-kl.de/theater
Eintritt 5 €, ermäßigt 4€

Aufführungsrechte beim Deutschen Theater-Verlag

www.uni-kl.de/theater

Besonderen Dank an Campuskultur & Zentrale-Dienste (v.a. Veranstaltungstechnik) der TU Kaiserslautern

DIE Theatergruppe an der Uni KL



Regie
[Parya Memar]



Maske
[Ingrid Greff]



Technik
[Sören Kwasigroch]



Gottfried Kreuzmair
[Christian Kötting]



Geliebter von B. Dylan
[Maximilian Scholl]

Tom Traumüller, Presse
[Maximilian Scholl]



Gottfried Graumann
[Michael Emde]



Yasmin Wolf
[Ina Kopp]



Gertrud Nagel
[Parya Memar]



Chantal Traumüller
[Dilan Yilmaz]

Frau Schneider, Presse
[Dilan Yilmaz]

Zur Handlung

Gertrud Nagel hält ihr provinzielles Bestattungsinstitut in der vertrauten ländlichen Gegend in Frankreich am Laufen; und das in Zeiten der langen Lebenserwartung und mit hartnäckiger Konkurrenz, die ebenso um jeden „Kunden" kämpft.

In diesen trostlosen Alltag bricht die Praktikantin Jasmin ein: ein „Millennial".

Sie findet großen Spaß daran, den Bestattungsalltag auf Social Media live zu übertragen, die richtige Marketingmethode für die Kunden von heute. Mit neuen Marketingansätzen und etwas Glück kommt es zu einem richtigen Aufschwung des Geschäfts.

Die Presse und das ganze Land schauen auf das kleine französische Dorf und auf das Bestattungsinstitut Sarg & Nagel. Doch alles endet in einer großen Katastrophe.

Da bleibt nur noch, alles zu unternehmen, um die Lage zu retten …

Theateraufführung in fünf Akten; zwischen dem dritten und vierten Akt eine 15-minütige Pause

Plakat & Booklet
[Parya Memar]
Bühne & Bewirtung
[Theater-AG]

DO 31.01, SA 02., DO 07. & FR 08.02.2019
um 20:00 Uhr im Uni-Audimax (42-115)